

Feinsinniges von Evi Kliemand

«Wer immer ein Herz hat (und die anderen Stimmen)» nennt die Lyrikerin und Malerin Evi Kliemand ihr neues Buch aus der Reihe «Blätterwerk II». Gedichte, Sequenzen, Notizen und Legenden hat sie zusammengestellt: Festzuhaltendes.

Von Henning v. Vogelsang

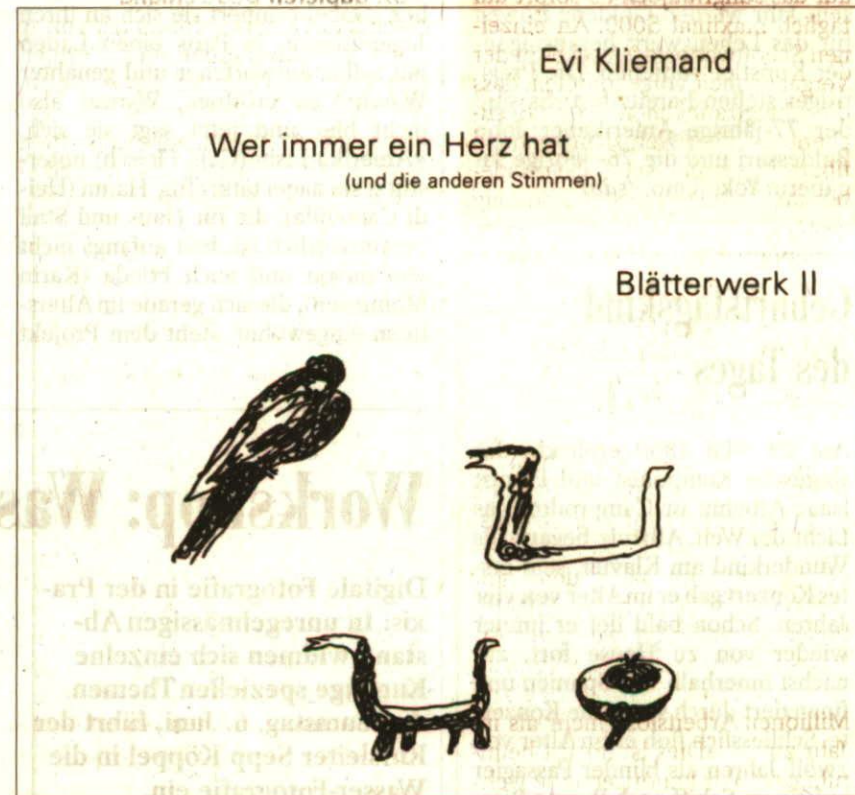
«Blätterwerk I Allmein (oder vom Glanz)» machte 2007 den Auftakt zu einer sukzessiven Herausgabe des dichterischen Werks von Evi Kliemand, mit «Blätterwerk II» erschien nun im März dieses Jahres, ebenfalls in der Edition Howeg, Zürich, ein weiterer Werkband bisher unveröffentlichter Schriften.

Der 512-Seiten-Band enthält eine Auswahl eines breiteren Bestandes unveröffentlichter Gedichte aus ihrer mittleren Schaffenszeit, führt aber zugleich Textsequenzen aus dem jüngeren Schaffen weiter. Man wird in künftigen Lesungen Evi Kliemands also nun aus diesem und Band I (2008) hören können. Ihr grosses Anliegen,

die Bewahrung der Natur, durchzieht ihr Werk. In feinen und stimmigen Betrachtungen, Gedanken, bringt sie zu Papier, was Herz und Seele durchdringt, mahnt, ohne anzuklagen, betrauert, ohne zu jammern, hofft, ohne sich in sentimentalischen Höhenflügen zu verlieren. Die Skala reicht poetisch wie philosophisch von der feineren Empfindung bis zur scharfsinnigen Wahrnehmung. Nur die Jahre zwischen 1966 und 1979 fehlen hier noch. Zeichnungen der Autorin von 2007 und 2008 untergliedern die Publikation.

Zur Vernissage der Ausstellung Evi Kliemands 2008 sagte sie selber unter anderem: «Wenn ich in der Vernissagerede davon sprach, dass es Werkphasen gibt mit Bildern des Aufbegehrens gegenüber dem Zerstörungssog unserer Zeit und andere Werkphasen, die sich wie heilende Tücher über die verletzte Natur legen, so mag das genau so auf die Dichtung zutreffen. In Blätterwerk II wird man beides finden.»

Evi Kliemand: «Wer immer ein Herz hat (und die anderen Stimmen)». Blätterwerk II, Edition Howeg.



Blätterwerk II: Ein umfassender Werkband mit Gedichten und 49 Zeichnungen.

Bild vv